

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Liegenschaften und Dorfentwicklung am Mittwoch, den 09.12.2020, 18:00 Uhr im Gemeindesaal, Schulstraße 2, Oberfell.

Anwesend waren: Ortsbürgermeister Detlef Reil

Die Ortsbeigeordneten: Manfred Thelen

Die Ausschussmitglieder: Lukas Ditandy
Ralf Meurer
Uli Kaster
Sven Endris
Eugen Thelen
Thomas Schwelle
Daniel Debernitz
Peter Bender

außerdem: Ute Christ
(gleichzeitig Schriftführerin)

fehlende Ausschussmitglieder: Eric Caratiola

Top 1 Vorstellung und Beratung der Friedhofsplanung sowie Beratung der eingegangenen Anregungen von Gemeinderatsmitgliedern mit anschließender Empfehlung an den Gemeinderat

Den Ausschussmitgliedern lag der geänderte aktuelle Friedhofsplan als Tischvorlage vor.

Der Ortsbürgermeister begrüßte die Ausschussmitglieder und erklärte kurz die neuste Entwicklung der Friedhofsplanung.

Er gab dann das Wort an den Beigeordneten Manfred Thelen, der mit Hilfe des Planes an der Leinwand, der vom Ingenieurbüro Karst überarbeitet war, einen Überblick gab. Er berichtete, dass der Friedhof komplett geplant wurde und jetzt der erste Bauabschnitt in Angriff genommen werden soll. Der nächste Abschnitt ist dann in ca. 20 Jahren vorgesehen. Die Gemeinde hat einen Förderantrag beim Land gestellt und die Maßnahme wird mit 40 % gefördert. Die Förderung verpflichtet die Gemeinde die Umbaumaßnahme barrierefrei herzustellen. Es sind Bestattungsformen als Erdbestattung, Urnenbestattung in verschiedenen Formen, z.B. in einer Urnenwand vorgesehen. Dazu muss auch die Friedhofssatzung geändert werden.

Der Gemeinderat hat sich in seiner letzten Sitzung bereits mit dem Thema befasst und einige Änderungsvorschläge eingebracht. Diese wurden vorgestellt und diskutiert. Insbesondere die im Plan eingezeichneten Treppen warfen Diskussionen über die

Barrierefreiheit auf. Herr Thelen erklärte, dass für eine Barrierefreiheit eine Steigung von 6 % nicht überschritten werden darf. Dies ist auf allen Querwegen der Fall. Da das Gelände insgesamt im Hang liegt, sind die Verbindungen der Querwege nur durch Treppen zu verbinden. Die Vorschläge diese mit Rampen zu verbinden, ist durch die Topographie des Geländes nicht möglich. Das Ingenieurbüro Karst soll diesbezüglich nochmal gefragt werden. Menschen mit Rollator oder Rollstuhl können über den Hauptweg das gesamte Plangebiet erreichen. Insbesondere der geplante Bereich mit Ruhebänken und Brunnen ist barrierefrei über den Mittelweg erreichbar. In der Leichenhalle soll eine barrierefreie Toilette errichtet werden, die dann für die gesamte Bevölkerung zugänglich sein soll.

Der Ortsbürgermeister berichtet, dass er den Plan dem Beauftragten des Kreises für Barrierefreiheit zur Prüfung vorlegen wird. Der Ausschuss regt an, mit ihm einen vor Ort Termin zu machen. Aus dem Ausschuss kommt der Vorschlag dann auch Messungen bezüglich der Steigungen vorzunehmen. Als Terminvorschlag einigt sich der Rat auf den 19.12.2020 oder den 02.01.2021. Einige Ausschussmitglieder sehen sich zum jetzigen Zeitpunkt nicht in der Lage, dem Gemeinderat eine Empfehlung zu geben. Der Ortstermin soll abgewartet werden. Den genauen Termin erhalten die Ausschussmitglieder per Mail.

Dann wurde über den Begegnungsplatz mit Ruhebänken und Brunnen gesprochen. Hier gibt es zwei Möglichkeiten. Zum einem den Brunnen mit einer gleichzeitigen Schöpfstelle auszustatten oder ein Brunnen ohne Schöpfstelle. Der Ausschuss diskutierte das für und wider und sprach sich dann einstimmig, mit einer Enthaltung, für einen Brunnen ohne Schöpfstelle aus. Für den Brunnen werden Angebote des heimischen Steinmetzes und einer Baufirma eingeholt. Diese liegen noch nicht vor. Über die genaue Anzahl der Bänke und Mülleimer kann zu einem späteren Zeitpunkt entschieden werden.

Da der Zeitplan, auch Corona bedingt, bis Ende des Jahres nicht eingehalten werden konnte, hat die Gemeindeverwaltung eine Fristverlängerung für den Erhalt des Zuschusses bei der ADD beantragt. Diese wurde bis zum 30.04.2021 gewährt.

Die Ausschussmitglieder bitten um häufigere Sitzungen.

Top 2 Verschiedenes

Der Ortsbürgermeister wird gefragt, wie der Stand der Auswertungen der Geschwindigkeitsdisplays ist. Bis jetzt ist noch die erste SD Karte in den Geräten und es haben noch keine Auswertungen stattgefunden. Sobald erste Ergebnisse vorliegen, wird der Ausschuss informiert.

Die Sitzung wurde um 19.50 Uhr geschlossen.



Der Vorsitzende